

Eine Zeitung der  
Mediengruppe

**MIRAVITA**  
Innviertel

freiwillige Spende  
Frühjahr 2022

# Schreibraum

**Clever Cycling**  
Van Raam Spezialfahräder

SPENDENÜBERGABEN

  
von mensch



Special Olympics

Panther Cup in  
Schladming

Sportwoche  
Schieleiten



Rezepte

Rätselspaß

Basteltipp

FÜR UNS IST DIE ECHTHEIT DIESER ZEITUNG SEHR WICHTIG. AUS DIESEM GRUND WERDEN TEXTE, DIE VON DEN KUNDEN/INNEN VERFASST WERDEN AUCH OHNE KORREKTUR ÜBERNOMMEN. DAS HEISST TIPP U. RECHTSCHREIBFEHLER WERDEN **NICHT VERBESSERT**. NUR SO KANN SELBSTBESTIMMTES LEBEN UND INTEGRATION FUNKTIONIEREN.

„SO WIE ICH BIN, WERDE ICH ANGENOMMEN“

- GENAU DAS WOLLEN WIR VERMITTELN.

## Spendenübergaben



# Ein herzliches Dankeschön

an unseren großzügigen Spender

„Moser Schmid Hans“

der unsere Einrichtung jährlich finanziell unterstützt.



Horse & Life  
Balance  
by Magdalena

Email: horse.life.balance@gmail.com  
Mobil: 0650 575 41 94



## Wir bedanken uns herzlich für die Spende von Magdalena Feichtenschlager

- AKUPUNKT-/ MERIDIANMASSAGE, FARBLICHT ANWENDUNGEN UND ENERGETISCHE WIRBELSÄULEN- UND GELENKPFLERGE AM PFERD
- GESUNDHEITSTRAINERIN FÜR PFERDE
- TRAINERIN FÜR KLASSISCHE DRESSUR
- FREIZEITANGEBOTE MIT PONY KINDERREIT-UNTERRICHT MIT PONY
- LERN- UND MENTALTRAINING FÜR KINDER,
- JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
- MOTIVATION STÄRKEN
- ENTSPANNUNGSTECHNIKEN LERNEN
- LERNPLÄNE SINNVOLL ERSTELLEN UND NUTZEN



Eine großzügige Spende  
überreichte uns die  
Familie Dullinger von dem  
Verein  
"von Mensch zu Mensch".

Miravita Nussbaum  
bedankt sich recht  
herzlich für das  
Spezialfahrrad von der  
Firma **Van Raam!**  
Unsere Kunden sind  
begeistert. Wir freuen  
uns jetzt schon wieder auf  
den Frühling, wo das  
Fahrrad wieder voll  
eingesetzt wird.



**Clever Cycling**  
Van Raam Spezialfahrräder

# Basteltipp

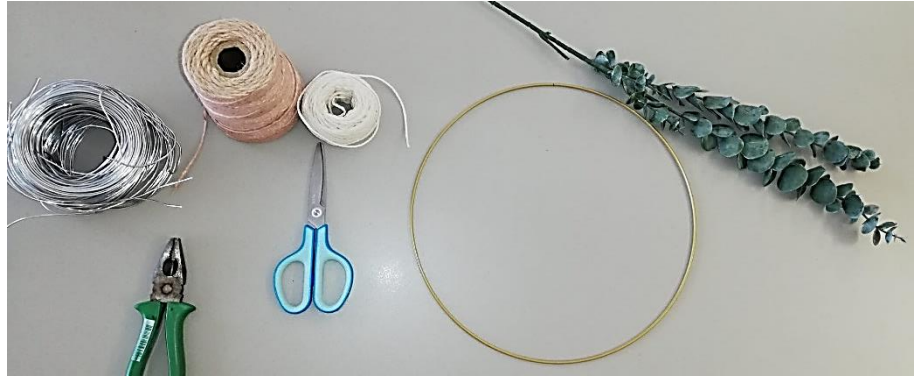
Viel Spaß beim Basteln !!



## Wandkränze

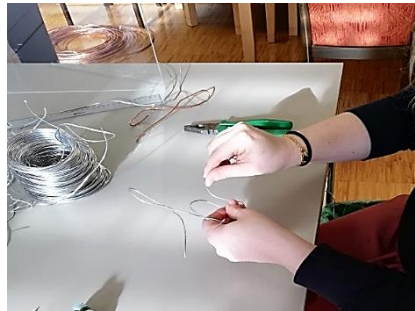
### Schritt 1:

Material das benötigt wird:  
Draht, Zange, Schere,  
Baumwollschnur od. Spagat,  
Reifen, Eukalyptusblätter -  
Deko, od. Trockenblumen



### Schritt 2:

Draht formen und anschl.  
auf den Reifen spannen



### Schritt 3:

Baumwollschnur auf den  
Reifen fädeln



### Schritt 4:

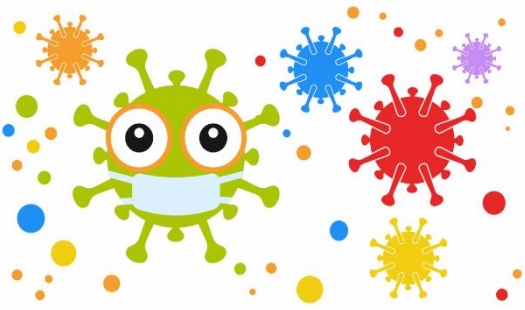
Baumwollschnur auftrennen



### Schritt 5:

mit Deko (Trockenblumen)  
verzieren





# Interview



von Petra Mair (Teamleitung Nußbaum) mit 2 Kund\*innen über das Thema Corona

**Frage: Was ist Corona?**

*„Corona mag ich nicht, ich habe Angst und es tut weh im Herz! Es ist etwas Schlechtes, es ist schwarz und klein und ich möchte es wegzaubern!“*



**Frage: Was schützt dich vor Corona?**

*„Vor Corona beschützt mich ein weicher Pelzmantel, ich hasse Masken, und testen hasse ich auch – davor hab ich Angst! Ich mag gerne Hände waschen und desinfizieren.“*

**Frage: Was möchtest du machen wenn Corona vorbei ist?**

*„Ich möchte so gerne wieder mal in die Weberzeile fahren, aber da ist jetzt auch Corona drinnen!“ Im Sommer möchte ich Schmuck kaufen, shoppen fahren, nach Pramet fahren (Therapie) oder mit dir einen Ausflug machen! Ich kann wieder kuscheln und Bussi geben und Betreuer besuchen.“*

**Frage: Was ist Corona?**

*„Corona ist ein Virus, und es macht einen krank, wenn man keine Maske nimmt. Man soll sich impfen lassen, das hat nicht weh getan.“*



**Frage: Macht dir Corona Angst?**

*„Corona ist mir eigentlich egal! Bei mir hat sich nichts verändert, außer dass ich glaub es ist bald vorbei.“*

**Frage: Hat sich seit Corona für dich etwas verändert?**

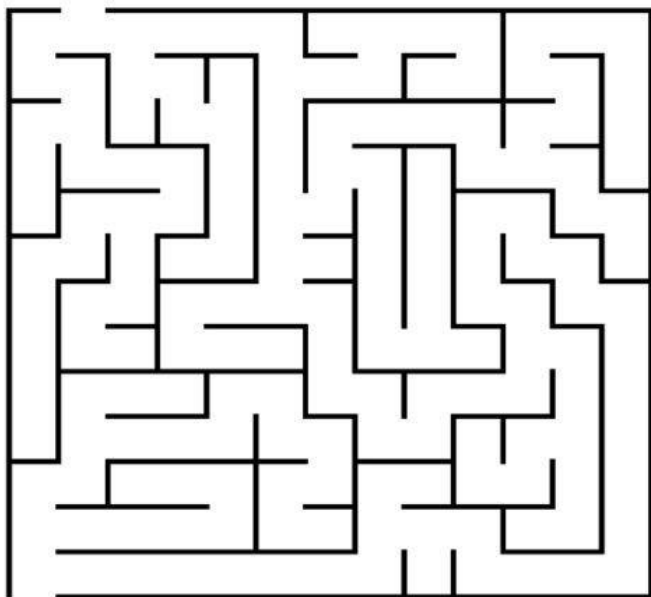
*„Für mich hat sich nicht viel verändert, nur das ich eine Maske tragen muss“*

**Frage: Was möchtest du machen wenn Corona vorbei ist?**

*„Wenn Corona vorbei ist, halte ich den Kopf aus dem Fenster und hole Luft.“*



Hilft dem Schmetterling  
den Weg zu den Blumen  
zu finden



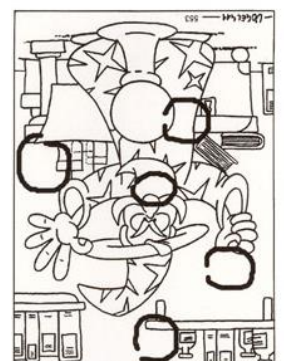
Seit ich nicht mehr rauche habe ich  
unglaublich zugenommen...

...und wann haben sie mit  
dem Rauchen aufgehört?

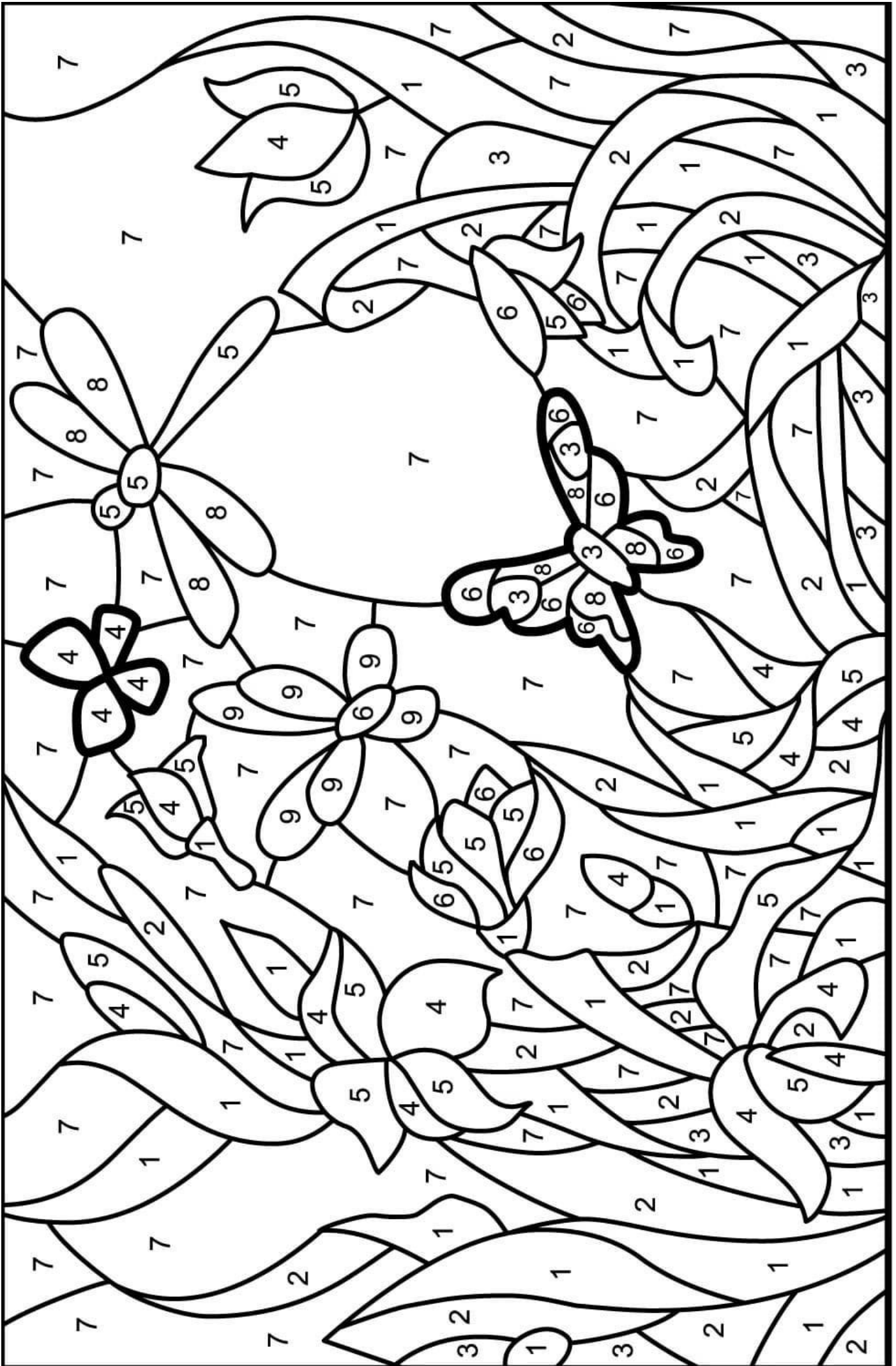
...Montag

Peters Mutter hat 4 Kinder. Das erste Kind wurde auf den Namen „Januar“  
getauft. Das zweite Kind hat den Namen „März“ bekommen. Das dritte Kind hört  
auf den Namen „Mai“.

**Wie heißt das vierte Kind?**







- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9



# Rezepte



## SLOPPY-BURGER MIT CHILI-FRIES



Für dieses Rezept wird das Faschierte nicht zu Laibchen geformt, sondern lose gebraten und ins Brötchen gefüllt!!

### Für die Burgerbuns:

- 350 g Mehl (glatt)
- 220 ml Wasser (lauwarm)
- 1 Schuss Öl
- 1/2 Pkg. Trockengerm
- 1/2 TL Salz

### Für die Chili-Fries:

- 600 g Erdäpfel
- 2 EL Maisstärke
- 1/2 TL Cayennepfeffer
- Salz
- Olivenöl

### Für den Burger:

- 500 g Faschiertes (gemischt)
- 8 Scheiben Gouda (bzw. Edamer oder Cheddar)
- 80 g Speck (dünn geschnitten)
- 1 Zwiebel (rot)
- 2 Knoblauchzehen
- 4 Salatblätter (groß)
- 1 Paradeiser
- Olivenöl
- Salz
- Pfeffer

Zunächst das Backrohr auf 200 °C vorheizen.

Für die Brötchen alle Zutaten zu einem geschmeidigen Teig kneten (Mixer oder Küchenmaschine). Vierteln und zu Kugeln formen, zugedeckt ca. 20 Minuten rasten lassen. Mit etwas Wasser bestreichen und 10 Minuten backen.

Das Faschierte in einer heißen Pfanne ohne Fett anrösten bis das Wasser verdampft ist, danach das Olivenöl zugeben und goldbraun rösten. Knoblauch schälen, fein schneiden und kurz mitrösten.

Zwiebel schälen und in feine Ringe schneiden, Salatblätter waschen und trockentupfen. Den Speck in einer Pfanne ohne Öl knusprig braten. Paradeiser in dünne Scheiben schneiden.

Die Brötchen halbieren, etwas aushöhlen und das Faschierte darin aufteilen, mit je einer Käsescheibe belegen und etwas anschmelzen lassen. Mit den übrigen Zutaten zu einem Burger stapeln. Sloppy-Burger mit Chili-Fries servieren.

Für die Chili-Fries die Erdäpfeln waschen, halbieren und in fingerdicke Spalten schneiden. Mit Olivenöl, Maisstärke und Gewürzen einreiben und bei 200 °C ca. 25 Minuten backen. <sup>9</sup>

# Osterküken

Zutaten: Portionen: 15



## Für den Germteig:

200 ml Milch  
5 g Salz  
1 Pkg. Vanillezucker  
1 Zitrone (bio, abgeriebene Schale)  
1 Ei (M)  
1 Eidotter  
100 g Kristallzucker  
42 g Germ (1 Würfel)  
500 g Weizenmehl (glatt)  
100 g Butter (weich)

## Zum Verzieren:

1 Ei  
1 EL Milch  
Mandelstifte  
Rosinen



1. Für das Germteig-Küken zunächst die Hälfte der erwärmten Milch (lauwarm) mit Salz, Vanillezucker, Zitronenschale, Ei, Eidotter und Kristallzucker gut verrühren.
2. Germ zerbröseln und in der übrigen Milch auflösen. Mehl sieben und mit den beiden Milchemischungen zu einem glatten Teig verkneten (mit Knethaken). Butter in den Teig einarbeiten.
3. Mit einem Küchentuch bedecken und an einem warmen Ort so lange gehen lassen, bis der Teig sein Volumen in etwa verdoppelt hat.
4. Dann den Teig in je 40 g und 10 g schwere Stücke teilen. Die 40 g schweren Teigstücke jeweils zu einer Kugel rollen und an einem Ende eher spitz formen. Auf ein mit Backpapier belegtes Backblech legen und mit dem Daumen mittig ein tiefes Loch eindrücken. Ei mit Milch versprudeln und den Teig damit einstreichen. Anschließend die 10 g schweren Teigstücke zu Kugeln drehen und in die Vertiefungen einsetzen (etwas fest drücken). Zuletzt die Köpfe mit Mandelstiften und Rosinen verzieren.
5. Die Küken am Blech noch weitere 5-10 Minuten aufgehen lassen.
6. Germteig-Küken im vorgeheizten Backrohr bei 180 °C (Ober-/Unterhitze) auf mittlerer Schiene ca. 20 Minuten goldbraun backen.

## Tipp:

Zum Verzieren der Germteig-Küken können statt der Rosinen auch Schokodrops verwendet werden.

# Zirbenöl



Die Zirbelkiefer wächst im Gebirge an der Baumgrenze auf bis zu 2000 Metern Höhe und übersteht sehr starke Witterungen. Sie kann bis zu 25 Meter hoch und 1000 Jahre alt werden.

Das größte Vorkommen dieser Baumart befindet sich in Zentraleuropa bzw. den Zentralalpen, und dort vorwiegend in den Zillertaler und Öztaler Alpen, im Engadin und in Wallis. Zwischen Kärnten und Steiermark in Österreich befindet sich einer der größten zusammenhängenden Wälder.

In alpenländischen Sagen und Märchen wird sie als Kraftbaum beschrieben, die erschöpfte Wanderer stärkt und schützt.

Im Mittelalter galten ihre Zapfen außerdem als Zeichen der Fruchtbarkeit und Unsterblichkeit.

Ernte: Nach Stürmen wird das Bruchholz eingesammelt und wenn gefällt wurde, werden die Äste zur Gewinnung des Öls verwendet. Gewinnung: Wasserdampfdestillation

## **Stabilität & gesunder Schlaf**

Das intensiv waldig duftende Zirbenholz wird traditionell zum Haus- und Möbelbau verwendet.

Zirbelschnaps wird in der Volksmedizin bis heute als Magenmittel eingesetzt.

Zirbelkiefer ist bekannt für die gesundheits- und schlaffördernde Wirkung.

Der Duft lässt tief durchatmen, wirkt konzentrationsfördernd und stärkt bei Anspannung

Der holzige Baumduft hilft bei der inneren Aufrichtung und spendet Mut.

Bei fehlendem Durchsetzungsvermögen gibt er Stabilität und unterstützt gesunde Abgrenzung.

Zirbenduft wirkt stresslösend, bietet Schutz und schenkt Kraft in herausfordernden Lebenssituationen.

**Anwendung psychisch:** bei Angst, Mutlosigkeit, Überforderung, Erschöpfung, Schlafstörungen aufbauend, ausgleichend, beruhigend, ermutigend, klärend, schlaffördernd, stabilisierend

**Anwendung physisch:** Erkältung, Muskel- und Gelenksbeschwerden, Schlafstörungen, durchblutungsfördernd, schleimlösend, raumluftreinigend, schmerzlindernd

### Erdendes Fußöl:

50 ml Mandelöl bio

7 gtt Zirbelkiefernöl bio

5 gtt Neroliöl 5 %

5 gtt Zedernöl bio

Die ätherischen Öle in das Mandelöl tropfen.

Flasche schließen und gut schütteln. Vor

herausfordernden Momenten auf die Fußsohlen geben und einmassieren.

### Saunamischung Heiße Auszeit

50 ml Alkohol (z.B. Wodka)

30 gtt Zirbelkiefernöl bio

20 gtt Lavendelöl fein bio

Alkohol und die ätherischen Öle in eine

Flasche füllen, verschließen und schütteln.

Auf einen Liter Aufgusswasser 1 – 2 Teelöffel der Saunamischung geben.

### Motivierender Raumduft

5 gtt Grapefruitöl bio

3 gtt Zirbelkiefernöl bio

1 gtt Lorbeerblätteröl bio

Die Mischung der ätherischen Öle mit etwas Wasser in die Duftlampe, den Vernebler oder pur auf einen Duftstein geben.

### Raumspray Kraft des Waldes

20 ml Hamameliswasser bio

5 ml Alkohol, z.B. Wodka

6 gtt Zirbelkiefer bio

2 gtt Benzoo Siam bio

Ätherische Öle und Alkohol in eine

Sprühflasche geben. Mit Hamamäliswasser

auffüllen. Flasche schließen und vor jeder

Anwendung gut schütteln. 1-2 Pumpstöße in die Raumluft sprühen und einatmen.

# Unsere Neuzugänge



Kundin Anna-Lena ist seit September 2021 Teil der FA Hacksperr.

Von Montag bis Freitag arbeitet sie in der Kreativgruppe, wo sie in Bastelarbeiten miteinbezogen und individuell gefördert wird.

Anna Lena feierte gerade ihren neunzehnten Geburtstag und überraschte die FA mit einem selbstgemachten Kuchen. Wir wünschen ihr Alles Gute und viel Freude in der FA!



Kundin Anna ist seit September 2021 in der FA Nußbaum beschäftigt.

Sie ist Teil der Bügelgruppe und kümmert sich um unsere Küchenwäsche und um das Ausräumen des Geschirrspülers. Sie fährt gerne Roller, liebt ihre Puppe Conny und schaut gerne den „Kasperl“ an.

Anna hat eine gute Beobachtungsgabe und kümmert sich gerne um ihre Kollegen, wenn sie merkt, dass diese Hilfe brauchen...

# Vorbereitung Special Olympics

Diesen Juni ist es soweit; Die Kund\*innen von Miravita nehmen an den Special Olympics, in der Disziplin Fußball, im Burgenland teil.

Das Trainerteam setzt sich aus 4 Personen aus dem Betreuungspersonal zusammen, wobei Markus Forstner die Position als Delegationsleitung einnimmt.

12 Kund\*innen der FA Hacksperr und FA Nussbaum trainieren gemeinsam einmal in der Woche an einem Nachmittag, um sich auf die Spiele, die über 6 Tage verteilt stattfinden werden, vorzubereiten.

Bei den Sporteinheiten sind die technischen Übungen und das Ausdauertraining besonders wichtig, wobei über allem der Spaß an der Bewegung steht.



# ProSieben



Erstes Logo von ProSieben aus dem Jahr 1989.



Altes Logo von Pro7, bis 23. Oktober 1994.



Aktuelles Logo seit dem 24. Oktober 1994.



Logo des HD-Ablegers.

Am 13. Oktober 1988 wurde die ProSieben Television GmbH als Nachfolgerin von Eureka TV gegründet. Schon bald übernahm Thomas Kirch den Sender vollständig. Am 1. Januar 1989 nahm ProSieben (Damals nach Pro 7) mit täglich neun Stunden Programm seinen Sendebetrieb aus München auf.

ProSieben beschäftigte damals 70 Mitarbeiter und hatte nach eigenen Angaben eine Reichweite von 2,44 Millionen Zuschauern. Mit der Aufschaltung des Senders auf den Satelliten DFS-Kopernikus im Juli 1989 wurde die Reichweite ausgebaut.

Am 1. März 1990 zog der Fernsehsender von Schwabing nach Unterföhring bei München um. Zu diesem Zeitpunkt hatte ProSieben 120 Mitarbeiter.

Seit dem 1. Oktober 1990 strahlt ProSieben sein Programm rund um die Uhr aus. 1992 kam es im Juli auch zur Gründung der MGM MediaGruppe München (heute SevenOne Media), die für die Vermarktung von Werbezeiten der ProSieben-Senderfamilie zuständig war.

Im Jahr 1994 startete ProSieben sein Teletext-Angebot und bekam am 24. Oktober 1994 ein neues Senderlogo. 1996 erhielt ProSieben eine bundesweite Sendegenehmigung und startete sein Internet-Angebot.

1995 übernahm ProSieben sämtliche Anteile am Kabelkanal und benannte ihn in Kabel 1 um. Ein Jahr später wurden am 24. September die SZM Studios eingeweiht. Zum Jahresende 1993 schrieb ProSieben erstmals schwarze Zahlen

In den Jahren 1997 und 1998 wurde die Werbefenster für die Schweiz (1997) und Österreich (1998) gestartet. Das österreichische ProSieben Austria bekam auch seine eigene Nachrichtensendung (ProSieben Austria News, vormals ProSieben Austria Top News).

Das österreichische Programm wird kontinuierlich ausgeweitet. In Zusammenarbeit mit dem österreichischen Sender Puls 4 wird auf den drei Sendern unter anderem das dreistündige Frühstückfernsehen Café Puls angeboten.

We Love To Entertain You ist nach wie vor der Slogan des Senders. 2018 nahm die britische Sängerin Rita Ora den Song We Love To Entertain You für ProSieben auf.

# Cemre

**Wieder müssen wir von einer tüchtigen Mitarbeiterin Abschied nehmen. Im Jänner 2021 ist Cemre, als Volontärin, zu unserem Team gestoßen. Sie kommt aus der Türkei nach Österreich. Der Anfang war nicht nur für sie etwas schwierig. Es galt vor allem die anfängliche Sprachbarriere zu überwinden. Anfangs war die Lingua Franca Englisch, aber mit jedem Tag verbesserten sich ihre Deutschkenntnisse.**



Cemre arbeitete von Montag bis Donnerstag im Team mit, der Freitag war dem Deutschkurs vorbehalten, den sie sehr erfolgreich besucht hat.

Cemre absolvierte Praktika in allen Bereichen von Miravita. Später war sie hauptsächlich in der Werkstatt beschäftigt. Mit den immer besseren Deutschkenntnissen, und ihrer freundlichen, herzlichen Art, eroberte sie auch die Herzen der Kund\*innen im Nu. Cemre war ein geachtetes und geschätztes Teammitglied.

Besonders herausragend ist ihr künstlerisches Talent. Sie zeichnet und malt ausgezeichnet und hat uns bei der Fertigstellung von Projekten im Herbst und in der Vorweihnachtszeit sehr unterstützt.

Cemre ist ein überaus herzlicher Mensch, wir werden sie schmerzlich vermissen. Ihr Weg führt sie fort nach Wien, wo sie ihre Deutschkenntnisse vervollkommen und eine Ausbildung im Sozialen Bereich anstreben will.

Liebe Cemre, im Namen des gesamten Teams von Miravita wünschen wir Dir alles Liebe und Gute für die Zukunft! Wir werden Dich vermissen!

Das Team von Miravita

# Panther Cup 2021 in Schladming

Wir waren dabei!

Im vergangenen Sommer hatte ich Markus ein Gespräch mit der Geschäftsführung. Ich ersuchte um die Erlaubnis, am Panther Cup Finale mit einem Fußball - Team teilnehmen zu dürfen. Dies als Vorbereitung für die Paralympics 2022.

Die Erlaubnis wurde von Karin dankenswerterweise gerne erteilt und so begannen die Vorbereitungen. Den ganzen Sommer über war intensives Training angesagt, nur unterbrochen von Erkrankungen einzelner Teammitglieder, sowie der Teilnahme an der Sportwoche.

Je näher der Termin der Teilnahme kam, desto größer war die Nervosität der Teilnehmer\*innen.

Dann war es endlich soweit. Am Mittwoch den 13. Oktober 2021 wurde die Ausrüstung vorbereitet. Leibchen, Hosen, Schienbeinschützer, Trinkflaschen, alles wurde penibel gepackt und genau darauf geachtet, dass auch nichts vergessen wurde. Dann kam der Donnerstag. Um 09:00 Uhr am Vormittag starteten wir los in Richtung Schladming. Christoph Ph. und Markus als Trainer und das Fußballteam, bestehend aus: Karoline, Stefan, Hannes, Elaine, Martin und Eva.

Um 10:15 wurde in Golling kurz gerastet, um menschliche Bedürfnisse zu erledigen und einen Schluck zu trinken. Anschließend ging die Reise weiter Richtung Schladming, das wir um 11:45 glücklich erreichten.



Nach der Ankunft wurden zuerst unsere Daten bezüglich der Covid 19 Pandemie kontrolliert, ebenso die Spielerpässe. Mittlerweile trafen auch die anderen 10 Mannschaften ein. Bei einer kurzen Trainersitzung wurde uns Betreuern der geplante Ablauf erläutert, während sich die Spieler\*innen für das Turnier fertig machten und die Dressen anzogen.

Um 14:00 Uhr war der Beginn des „Sichtungsturniers“, wobei die jeweilige Spielstärke der einzelnen Mannschaften getestet wurde, um sie für den nächsten Tag zu einer Gruppe zuteilen zu können. Die Einteilung erfolgte nach oberer und unterer Level. Wir wurden in die Gruppe unterer Level eingeteilt.

Nachdem das erledigt war, folgte der Transfer in unser Hotel, das direkt neben der Schirennstrecke „Planai“ gelegen war, wo im Winter das Schladminger Night Race stattfindet.





Nach dem Sichtungsturnier war eine warme Dusche ein Wohltat, anschließend ging's zum Abendessen und um 21:30 Uhr schlummerten alle in ihren Betten.

Am Freitag war dann um 07:00 Uhr Morgens Aufstehen angesagt, die Morgentoilette erledigen und Frühstück. Nach dem Frühstück gingen wir, dem sportlichen Anspruch entsprechend, zu Fuß die 15 Minuten zum Sportplatz, wo um 09:30 der Anpfiff zum Turnier erfolgte.

Vier Spiele am Vormittag, dann von 11:45 Uhr bis 12:15 Uhr Pause, in der wir unser Mittagessen einnahmen. Anschließend waren die vier Spiele der Rückrunde angesetzt. Wie heißt es so schön: „Das Glück ist ein Vogerl“, es war leider nicht immer auf unserer Seite. Manche Spiele haben wir knapp gewonnen, einige durch Pech verloren, einmal gab es ein Unentschieden. Insgesamt aber haben wir uns sehr gut geschlagen und konnten uns schlußendlich mit sieben Punkten, über einen vierten Platz freuen.

Die anschließende Siegerehrung war sehr feierlich und es gab ein großes Lob für das Team, seitens der Veranstalter der Special Olympics. In der Ansprache wurde die Leistung unseres Teams extra hervorgehoben. Es sei eine junge Mannschaft, die sehr diszipliniert und aktiv agiere, großes Lob an alle! Hervorgehoben wurde auch Markus, der als erster Trainer die Teilnahme seiner Mannschaft bei den Special Olympics 2022 fixiert hat.



Anschließend an die Siegerehrung ging es zurück ins Hotel, wo bereits Dusche und Abendessen sowie ein weiches Bett auf die Teilnehmer\*innen warteten. Nach dem Abendessen gab es für die Trainer noch eine Trainersitzung, wo das Turnier erörtert, beziehungsweise der Panther Cup 2022 vorbesprochen wurde. Die Kund\*innen schlummerten bereits um 22:00 Uhr in ihren Betten, die Trainer konnten sich erst nach 0:00 Uhr zur Ruhe begeben.

Am Samstag war wieder um 07:00 Uhr Tagwache, nach dem Frühstück wurde gepackt und mit vielen neuen Eindrücken die Heimfahrt angetreten. Da soviel Sport natürlich hungrig und durstig macht, wurde in Straßwalchen beim berühmtesten Fast-Food Tempel der Welt ein Zwischenstopp eingelegt und bei Big Mac und Cola die vergangenen zwei Tage Revue passieren lassen. Anschließend wurden die Kund\*innen durch Christoph und Markus an die jeweilige Heimatadresse gebracht.

Insgesamt für Christoph und Markus erfolgreiche Tage, die sowohl in sportlicher, als auch in individueller Hinsicht bei den Kund\*innen neue Erkenntnisse mit sich brachten. Für die Teilnehmer\*innen sicherlich unvergessliche Tage in Schladming!



Markus Forstner

## Sportwoche Schielleiten 06. bis 11. September 2021

Im März des heurigen Jahres wurde GF Karin Sternbauer, von mir der Vorschlag unterbreitet, mit einem Teil unserer Kund\*innen an der Sportwoche in Schielleiten teil zu nehmen. Nach erfolgter Genehmigung (Zitat GF: „super Idee“) wurde im Folgemonat die Auswahl der potentiellen Teilnehmer\*innen mit der Teamleitung besprochen.

Mitfahren sollten nach dieser Besprechung: Ich Markus, Christian, Stefan, Eva, Karoline von Hacksperr sowie Martin von Nussbaum. Jessica war neben mir als zweite Betreuungsperson vorgesehen. Sie musste leider absagen, somit wurde Nicole als Ersatz nominiert. Wie sich herausstellte, ein absoluter Glücksgriff!



**Sonntag:** Pünktlich um 11:00 Uhr Vormittags, am den 05. September 2021, kamen die Kund\*innen per „Elterntaxi“ zum vereinbarten Treffpunkt in Hacksperr, somit konnte die Reise pünktlich beginnen. In Trieben gab es die erste Pause, in der die von Nicole vorbereiteten Lunchpakete verspeist wurden.

10 Km von Schielleiten gab es nochmals eine kurze Pause um etwas zu trinken und die Füße zu vertreten.

Um ca. 16:00 Uhr trafen wir schließlich wohlbehalten in Schielleiten ein. Rudi, gemeinsam mit Renate der Organisator der Sportwoche, hatte uns schon erwartet, verteilte die Zimmerschlüssel und wir konnten unsere Zimmer beziehen.

Da ich das Sportzentrum bereits von meinen dort absolvierten Ausbildungen kenne, übernahm ich den Part, den Kund\*innen die Anlage zu zeigen.

Nach dem Abendessen gab es noch eine kurze Besprechung der Trainer\*innen vor der Nachtruhe



**Montag:** Die Kund\*innen hatten vier mal täglich die Möglichkeit die Sportart zu wechseln. Das Angebot umfasste: Boccia, Frisbee, Ballspiele, Nordic Walking, Trampolinspringen, Spinning, Radfahren, Krolf, Leichtathletik, Fuß aktiv und Entspannung. Anfangs waren alle Teilnehmer\*innen noch etwas scheu und blieben nach Möglichkeit zusammen.

**Dienstag:** Die Kund\*innen wurden von mir auf verschiedene Gruppen aufgeteilt, um neue Bekanntschaften schließen zu können und die Scheu vor dem Erstkontakt mit den anderen zu nehmen.

Es wurden neue Bekannte gefunden, man beschnupperte sich gegenseitig und kam ins Gespräch, letztlich ein Erfolg, wir mir alle versicherten. Abends beim Bingo – Spiel mit Zahlen, wurde viel gelacht. Vor der Nachtruhe gab es noch für alle ein Getränk im Cafe.

**Mittwoch:** Wieder die Qual der Wahl sich für 4 Sportarten entscheiden zu müssen. Die Wahl war einfach. Man/Frau stellte sich zu der Person mit dem Schild der jeweiligen Sportart und schon ging es los.

Abends gab es gemeinsam mit den Kund\*innen der anderen Institutionen, eine Fahrt zum Grabensee. Es hatten sich mittlerweile bereits Freundschaften gebildet, eifrig wurden Telefonnummern und Adressen getauscht. Müde fielen wir nach der Rückfahrt in die Betten.



**Donnerstag:** Während des Tages das übliche Sportprogramm. Abends versammelten wir uns um das Lagerfeuer bei Musik und Gesang. Trainer Sigi hatte das Lagerfeuer als Überraschung organisiert und angezündet. Bei Getränken und viel Spaß aller Beteiligten saßen wir bis 20:30 Uhr beisammen, bis es dann leider wieder hieß: „um 21:00 Uhr ist Nachtruhe“



**Freitag:** Der letzte Tag..... Am Vormittag wurde noch eifrig gesportelt. Dann am Nachmittag ein erneutes Highlight, eine Zaubershow mit einem echten Zauberer. Alle verfolgten gebannt die Zauberkunststücke.

Abends nach dem Abendessen dann die Siegerehrung. Alle Kund\*innen erhielten als Anerkennung und Erinnerung an die Erfolgreiche Teilnahme an den „Wettkämpfen“ der Sportwoche, eine Urkunde und ein Schokoladenpräsent. Die Trainer\*innen jeweils eine Bonbonniere und ein Andenken aus Holz.

Rudi bedankte sich abschließend bei allen Teilnehmer\*innen sowie den Trainer\*innen und zu meiner größten Überraschung wurde ich von ihm auf die Bühne geholt und für besonderes Engagement als Trainer geehrt. Die Standing Ovationen der Anwesenden rührten mich zu Tränen. Anschließend gab es noch Drinks (alkoholfrei) vor der Nachtruhe.

**Samstag:** Nach dem Frühstück verabschiedeten wir uns von den Veranstaltern Rudi und Renate, und brachen auf in Richtung Spielberg. Am RedBull Ring besichtigten wir im Cafe die Race-Ausstellung mit Ausstellungsstücken aus der Formel 1 und der MotoGP.

Wir besuchten die Zuschauerränge und standen auch auf dem Asphalt der Rennstrecke. Diverse Mitbringsel wurden gekauft, daran anschließend wurden die Kund\*innen direkt nach Hause zu den Eltern gebracht.

Es war eine wunderschöne Woche auch vom Wetter her. Es hat allen sehr gut gefallen. Besonders Bedanken möchte ich mich noch bei Nicole für die Unterstützung in allen Belangen, sie war wirklich in allen Bereichen die 13. Nothelferin! Ein großes Dankeschön geht seitens aller Beteiligten an die GF Karin Sternbauer für die Genehmigung dieser Sportwoche!



Markus Forstner

# „Wuzel“ - Turnier 2021

Als Einleitung und Erklärung für alle, die dem österreichischen Idiom nicht so mächtig sind: „Wuzeln“ meint die Austragung eines Fußballspiels nicht auf dem grünen Rasen, sondern an einem Fußballtisch, eben einem „Wuzler“.

Wie bereits in den internationalen Fachmagazinen zu lesen war, fand bereits vor 5 Wochen die Auslosung in der Werkstatt Hacksperr statt. Jeweils ein(e) Kund\*in bzw. ein(e) Betreuer\*in wurden als Zweierteam zusammen gelost. Als Termin des Beginns der Challenge wurde, nach eingehenden Beratungen, der 02. November 2021 festgelegt. Die Regeln des Turniers wurden in einem internationalen Gremium, bestehend aus meiner Person und Zivi Matteo, ausgearbeitet.

Alle Beteiligten fieberten dem heutigen Termin entgegen. Endlich um 12:15 Uhr startete das Turnier unter reger Beteiligung von Kiebzern, die heute noch nicht an der Reihe waren, aber sich die ersten Begegnungen nicht entgehen lassen wollten und die Athlet\*innen lautstark anfeuerten. Die ersten zwei Begegnungen brachten jeweils ein Sieger- und ein Verliererteam, wobei die Sieger eine Runde weiter kamen. Besonders Spannend verlief das Duell von GF Karin und Eva gegen Simone und Ewald. Heiß wogte das Spielglück hin und her, bis schließlich Karin und Eva mit einem Score von 2:1 Toren, als Siegerinnen fest standen.

Die Vorfreude auf die nächsten Runden ist natürlich nach diesem fulminanten Start groß und alle freuen sich schon auf die nächsten Spiele in den kommenden Wochen. Mitte Dezember ist dann das große Finale geplant, wo dann die Sieger fest stehen.

Markus Forstner





MIRAVITA

NUSSBAUM 32  
4924 WALDZELL



LWNS



Handwerks



Markt

AM FR. 13. MAI 2022

AB 13 UHR

AM SA. 14. MAI 2022

AB 10 UHR

FÜR SPEISEN & GETRÄNKE IN  
GEMÜTLICHER ATMOSPHÄRE  
WIRD BESTENS GESORGT!



VERSCHIEDENE AUSSTELLER  
PRÄSENTIEREN  
IHRE WARE !!

**MIRAVITA**  
Innviertel



**Nah & Frisch**

4924 Waldzell, Winterbahn 1, Tel. 0 77 54/36201

# Frühlingstfest

beim Nah & Frisch in Waldzell

**22. April 2022**

ab 10:00 Uhr

Blumen &  
Pflanzen von  
Bergmoser

Käseverkostung  
von Mayer  
„Rieplbauer“

frische  
Kaspressknödel

Geräucherte  
Forelle

Kaffee & Kuchen

